

INDUSTRIEKONFERENZ BRANDENBURG 2017

M 2.1

Produkte, Dienstleistungen und
Geschäftsmodelle

Anders denken – Innovationen
und neue Geschäftsmodelle



Hintergrund

Der Wunsch nach Zugriff auf „Echtzeit-“ Daten, Vernetzung von Wertschöpfungsketten, Kundendatenmanagement und geänderte Kundenbedürfnisse, etc. sind Treiber der Digitalisierung. Kundenerwartungen werden durch globale Dienste der „GAFA“ (Google, Amazon, Facebook, Apple) geprägt.

Lösungsweg

Neue „Erlebnisse“ und Bedürfnisse lassen sich in traditionellen Geschäften realisieren, durch ...

- Neuartige Verknüpfung von Prozessen und Leistungen
- Schaffung neuer Produkte und Dienstleistungen durch Einbeziehung von Lieferanten und/oder weiteren Partnern
- Entwicklung neuer Geschäftsmodelle

Zusammenfassung

- Schaffung neuer Erlebniswelten für den Nutzer führt zu Wettbewerbsvorteilen.
- Digitale Vernetzung zeigt Wirkung im Hinblick auf Effizienz und Effektivität.
- Entwicklung neuer Geschäftsmodelle ergänzt bestehende Geschäfte und erschließt neue Märkte.

Ihr Kontakt zum Referenten!

Sie sind an dem Thema interessiert?
Heften Sie hier Ihre Kontaktdaten,
zum Beispiel Ihre Visitenkarte an!

Ihre Kontaktdaten

Ihre Kontaktdaten

Ihre Kontaktdaten

Ihre Kontaktdaten

Ihre Kontaktdaten

Ihre Kontaktdaten

Ihre Kontaktdaten

Ihre Kontaktdaten

Ihre Kontaktdaten



M 2.1

Technische Hochschule Brandenburg
Prof. Dr. Jochen Scheeg
Institut für Innovations- und
Informationsmanagement
E-Mail: kontakt@drei-i-m.de

